Liebe Kleinzellerinnen, liebe Kleinzeller!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und gibt uns Anlass, ein wenig Rückschau zu halten und einen Blick auf die Vorhaben des nächsten Jahres zu werfen.

2017 war für uns wieder ein sehr erfolgreiches Jahr. Wir konnten den Kindergarten samt Krabbelstube eröffnen, den Baubeginn für „Junges Wohnen“ starten, den Gehweg zur Kreuzung fertig stellen - um hier nur einige zu nennen.

Wir haben uns aber auch für das kommende Jahr wieder einiges vorgenommen. Besonders freuen wir uns, dass mit dem Bau des neuen Feuerwehrhauses im Frühjahr 2018 begonnen werden kann. In diesem Zusammenhang ersuche ich unsere Feuerwehr bei diversen Anliegen zu unterstützen. Eine große Herausforderung wird auch die Überarbeitung des Ortsentwicklungskonzepts (OEK) sein. Dieses soll die Entwicklung der Gemeinde Kleinzell in allen Richtungen beleuchten, um langfristig eine hohe Lebensqualität zu garantieren und eine kontrollierte Veränderung zu gewährleisten. Das OEK 2030 soll unter Einbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern sowie der Wirtschaft, Bildung, Vereine und Experten neu erarbeitet werden. Ich lade euch jetzt schon ein, uns bei diesem Projekt zu unterstützen.

Ab 01.01.2018 tritt ein neues Finanzierungssystem für die Oö. Gemeinden in Kraft, welches die Umverteilung der öffentlichen Gelder neu regelt. Durch diese Änderungen sind alle Oö. Gemeinden angehalten, die Planung so zu gestalten, dass Projekte nur dann umgesetzt werden dürfen, wenn die erforderlichen Eigenmittel auch vorhanden sind. Das setzt voraus, den Haushalt (Ausgaben vs. Einnahmen) auszugleichen und darüber hinaus noch ausreichende Rücklagen zu bilden.

Ich bedanke mich bei allen Gemeinderäten für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Ein großer Dank gebührt auch den Mitarbeitern am Gemeindeamt und im Bauhof. Ich bedanke mich auch bei den Kindergärtnerinnen und ihren Helferinnen sowie beim Lehrkörper der Volksschule und bei den Damen der Nachmittagsbetreuung für die hervorragende Arbeit. Danke auch allen, die ehrenamtlich in den Vereinen tätig sind. Schließlich bedanke ich mich bei allen Kleinzellerinnen und Kleinzellern für die gute Zusammenarbeit und ich bin zuversichtlich, dass wir auch weiterhin mit Elan und positivem Engagement die Herausforderungen der Zukunft gemeinsam meistern werden.

Schöne und entspannte Festtage im Kreise der Familie und ein gesundes Jahr 2018 wünsche ich euch allen

Mit freundlichen Grüßen

Aus dem Inhalt

- GR-Sitzung vom 14.12.2017
- Christbaum für den Ortsplatz
- Kleinzeller Jahreskalender 2018
- Wir warten aufs Christkind
- Zell la vie sorgt für Adventstimmung
- 11 Jahre *Von Wegen ...Kunst*
- Anmeldung Kindergarten/Krabbelstube
- Gemeinsame Geburtstagsfeier
- Parkplätze beim Gemeindeamt
- Hundesteuer/Hundekot
- Schließung MASI
- Nachlese KreAKTIV
- Freie Privatwohnung
- Friedhofsammlung Schwarzes Kreuz
- Vorschlag Pater Anselm Grün
- Nachlese Spiele.Fest
- EDV-Kurs
- Wirbelsäulengymnastik
- Seniorenturnen
- Yoga mit Sabine Bauer
- Stockschießen Resi-Lacke
- Eltern-,Mutterberatung
- FF Kleinzell/Einsatzverrechnung
- Gemeindestraße ist kein Parkplatz
- Sektion Wintersport – Programm

Impressum:

Informationsblatt des Gemeindeamtes für die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Kleinzell i.M.

Medieninhaber und Verleger:

Gemeinde Kleinzell i.M., Eigenvervielfältigung
f.d.l.v. Bürgermeister Klaus Falkinger, AL Hofer Florian

GR-Sitzung vom 14.12.2017

a) **Gemeindebudget Steuerhebesätze und Finanzplanung**

Auch für das kommende Jahr konnte das Budget der Gemeinde ausgeglichen geplant werden. So stehen im Jahr 2018 den voraussichtlichen Ausgaben von € 2.848.500,- gleichhohe Einnahmen gegenüber. Die Mittelfristplanung weist in den Folgejahren Abgänge aus und es wird daher vermehrt erforderlich sein, dass die vorhandenen Mittel sparsam eingesetzt und Einsparungspotenziale genutzt werden. Aber aufgrund der Gemeindefinanzierung NEU, welche ab 01.01.2018 eine Neuregelung der BZ-Mittelverteilung beinhaltet, können anstehende Projekte besser geplant werden, da die Höhe der Förderungen für jedes Projekt selbstberechnet werden kann. Durch die Bekanntgabe einer Projektförderquote speziell für jede Gemeinde, gibt dies den Kommunen mehr Planungssicherheit und dadurch gewinnt der mittelfristige Finanzplanung (MFP) wieder mehr an Bedeutung, im Gegensatz zu den Vorjahren.

Die geplanten Vorhaben müssen im **mittelfristigen Finanzplan** auch nach Priorität gereiht und mit einem Finanzierungsplan hinterlegt werden. Für die Umsetzung von Bauvorhaben ist das verpflichtende Vorhandensein der liquiden Eigenmittel Voraussetzung. Die Förderquote der Gemeinde Kleinzell beträgt 76%, das bedeutet, dass 24% der Gesamtkosten an Rücklagen vorhanden sein müssen, um mit der Umsetzung beginnen zu können.

Im außerordentlichen Haushalt, der einige Vorhaben vorsieht, stehen im Jahr 2018 Einnahmen mit € 2.321.400,- Ausgaben in Höhe von € 2.468.900,- entgegen. Der Abgang von € 147.500,- kann aber in den Folgejahren durch zugesicherte Landes- und Bundesmittel ausgeglichen werden.

Der **mittelfristige Investitionsplan** (Planungsperiode 2018 bis 2022) sieht folgende Vorhaben vor:

- Neubau Feuerwehrhaus
- Zwischenfinanzierung Neubau Feuerwehrhaus
- Bewässerung/Sanierung Trainingsplatz
- ABA Erstellung eines Kanalkatasters (Zone C)
- Erweiterung Hochbehälter
- Nahversorgerzentrum
- Umbau Amtsgebäude – barrierefrei
- Hochwasserschutzmaßnahme - Zellerberg

Die Kindergartenerweiterung sowie Bauhofumbau/Radlader werden 2018 durch öffentliche Mittel ausfinanziert.

Fortgeführt werden folgende Projekte: Einsatzbekleidung FF, Erstellung eines Kanalkatasters ABA BA 13, Erstellung eines Kanal- bzw. Leitungskatasters ABA BA 12, das Gemeindestraßenbauprogramm und schließlich das Baulandprojekt Edwiese mit seinen Untervorhaben.

Steuerhebesätze:

Der Steuerhebesatz für Grundsteuern wurde gegenüber 2017 nicht verändert, wobei jener für Hunde auf € 40,- (Wachhunde € 20,-) erhöht wurde. Geringfügig anzuheben war die Wassergebühren nach den Vorgaben des Landes im Ausmaß von 2 %. Aufgrund der bei weitem nicht kostendeckenden Kanalgebühr wurde diese um die jährliche Erhöhung von € 0,20 zusätzlich um € 0,30 erhöht. Grundsätzlich müsste bei der Wasserversorgung sowie im Bereich der Abwasserentsorgung eine Kostendeckung erreicht werden. Eine kostendeckende Kanalbenutzungsgebühr würde beispielsweise mit einem Entgelt in Höhe von € 8,24/m³ inkl. USt. erreicht werden.

Die Gebühren stellen sich ab 2017 folgendermaßen dar:

Wasseranschlussgebühr: € 14,46 pro m² der Bemessungsgrundlage, mindestens aber € 2.169,20 (bisher € 2.127,40)

Wasserbenutzungsgebühr: € 1,90 (bisher € 1,87) pro m³ Wasserverbrauch.

Kanalanschlussgebühr: € 24,13 pro m² der Bemessungsgrundlage, mindestens aber € 3.619,00 (bisher € 3.548,60)

Kanalbenutzungsgebühr: € 4,70 (bisher € 4,27) pro m³ Wasserverbrauch.

Diese Gebühren sind inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer: (Die Kostendeckung liegt bei € 7,5/pro m³)

Abfallgebühren:

Bei den Abfallgebühren war gegenüber 2017 **keine** Erhöhung vorzunehmen. Die Gebührensätze bleiben demnach wie folgt unverändert:

a.) je Abfalltonne/Sack bis 80 l Inhalt	€ 143,00
b.) je Abfalltonne mit 120 l Inhalt	€ 171,60
c.) je Abfalltonne mit 240 l Inhalt	€ 300,30
d.) je Container mit 770 l Inhalt	€ 958,10
e.) je Container mit 1100 l Inhalt	€ 1.358,50
f.) reduzierte Gebühr für 1-Personenhaushalte oder nur zeitweise bewohnte Objekte für Abfalltonne oder Abfallsack mit bis zu 80 l Inhalt	€ 100,10

Unverändert gegenüber 2017 bleibt auch der Dienstpostenplan.

b) Kaufvertrag Grundstück neues FF-Haus

Zur Errichtung eines neuen FF-Haus wurde ein Kaufvertrag mit dem Stift St. Florian abgeschlossen. Der Kaufvertrag beinhaltet eine Grundstücksfläche mit 2.999m² sowie eine Zufahrt im Ausmaß von 313m². Der vereinbarte Grundstückspreis von € 23,50/m² ergibt einen Kaufpreis in Höhe von € 77.832,-. Die Finanzierung wird je zur Hälfte durch Rücklagen und BZ-Mittel sichergestellt. Der erforderliche Finanzierungsplan wurde ebenso beschlossen.

c) Pachtvertrag Parkplätze „Junges Wohnen“ und Trainingsfläche FF-Haus

Da im Bereich des Friedhofs ein Teil der öffentlichen Parkflächen als Privatparkplätze für das Gebäude „Junges Wohnen“ verkauft wurde, besteht Bedarf für neue Parkplätze. Deshalb

werden direkt an der Kleinzeller Gemeindestraße, unterhalb vom Jungen Wohnen, 9 neue Parkplätze errichtet. Die erforderliche Grundfläche von 169m² werden zu einem Pachtzins von € 77,70/Jahr von den Pfarrpfründen gepachtet. Des Weiteren soll neben dem neuen FF-Haus eine Trainingsfläche mit 730m² zum Preis von € 255,50/Jahr angepachtet werden. Der Pachtvertrag mit den Pfarrpfründen wird auf unbestimmte Zeit, mindestens aber auf 15 Jahre, abgeschlossen.

d) Feuerwehr-Tarifordnung

Ergänzend zur FF-Gebührenordnung, welche im letzten Jahr für Leistungen der Feuerwehr im Hoheitsbereich abgeschlossen wurde, ist eine FF-Tarifordnung für die privatrechtlichen Tätigkeiten der Feuerwehr erlassen worden. Die Tarife der beiden Ordnungen sind völlig ident. Aufgrund des neuen Globalbudgets für die FF-Kleinzell werden zukünftig auch alle Leistungen durch die Feuerwehr vorgeschrieben und eingehoben.

e) Grundsatzbeschluss für Erlebnisbad in Rohrbach-Berg

Der Gemeinderat hat einen Grundsatzbeschluss für die Beteiligung am geplanten Erlebnisbad in Rohrbach-Berg gefasst. Das derzeit vorliegende Finanzierungsmodell gliedert die Gemeinden im Bezirk Rohrbach in Kategorien der Entfernung zum Standort als auch der Finanzkraft. Von diesen Kriterien ist auch die Höhe der Beteiligung abhängig. Dieser Grundsatzbeschluss dient vorrangig für eine gute Ausgangsposition des Bezirks Rohrbach bei den Finanzierungsverhandlungen mit dem Land Oö.

f) Änderung der Förderrichtlinien zum Semesterticket

Da an einigen Studienorten kein Semesterticket verfügbar ist, wurden die Förderrichtlinien für Studierende, die den Hauptwohnsitz in der Gemeinde Kleinzell beibehalten, geändert. Zukünftig kann jede(r) Studierende, unabhängig eines Semestertickets, einen Antrag auf Gewährung eines Gemeindeguschusses für Studierende in Höhe von € 50,- pro Semester unter folgenden Voraussetzungen beantragen:

- Hauptwohnsitz in der Gemeinde Kleinzell
- Inskriptionsbestätigung einer internationalen/nationalen Bildungseinrichtung

- Nebeneinkünfte dürfen die Geringfügigkeitsgrenze gem. ASVG nicht übersteigen
- max. Vollendung des 30. Lebensjahres im Zeitraum der gewährten Förderung (Semester)

Die Richtlinien sind ab 01.01.2018 gültig.

Das Antragsformular ist auf der Homepage der Gemeinde sowie am Gemeindeamt erhältlich.

g) Beitritt zum Oö. Bodenbündnis

Der Gemeinderat hat den Beitritt zum Oö. Bodenbündnis beschlossen. Das Oö. Bodenbündnis ist ein Netzwerk von europäischen Städten, Gemeinden und Regionen mit dem Ziel für eine nachhaltige und aktive Bodenpolitik einzutreten. In Oö. sind bereits 53 Gemeinden und 2 Betriebe Mitglied.

h) Resolution anlässlich der Abschaffung des Pflegeregresses

Da die Abschaffung des Pflegeregresses eine enorme finanzielle Belastung der Gemeinden darstellt, wurde vom Gemeindebund eine Resolution entworfen. Inhalt dieser ist die Forderung an den Bund, den vollständigen Kostenersatz für die durch die Abschaffung des Pflegeregresses entstandenen Mehrausgaben auf Basis einer vollständigen Erhebung der tatsächlichen und zu erwartenden Mehrkosten zu leisten. In der Gemeinde Kleinzell ergibt sich durch diese Abschaffung eine Mehrbelastung von ca. € 50.000,-. Der Gemeinderat hat den Entwurf dieser Resolution einstimmig beschlossen.

Christbaum für den Ortsplatz

Ein schöner Christbaum schmückt auch heuer wieder unseren Ortsplatz. Er wurde gespendet von der Straßenmeisterei St. Martin. Vielen Dank.

Kleinzeller Jahreskalender 2018

Wir haben auch für das Jahr 2018 wieder einen Kalender erstellt, der Ihnen mit ge-

trennter Post zugestellt wird. Im Kalender sind neben den abfallrelevanten Terminen wie Müllabfuhr, Papiertonnenentleerung, Biomüllabholung auch wieder die Veranstaltungen der Vereine, Organisationen, Pfarre etc. enthalten. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen, die durch ihre Mitarbeit das Zustandekommen dieses Kalendariums ermöglicht haben. Besonders bedanke ich mich bei den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.

Wir warten aufs Christkind

Die letzten Stunden bis das Christkind kommt können für viele Kinder unerträglich lang werden. Sofie und Klara Hochenburger helfen das lange Warten aufs Christkind mit Weihnachtsgeschichten zu verkürzen. Alle Kindergarten- und Volksschulkinder sind dazu herzlich eingeladen. Die Eltern werden gebeten die Kinder um 13.30 Uhr in die Bücherei zu bringen und nach einer Stunde wieder abzuholen. Das Büchereiteam wünscht allen ein Frohes Weihnachtsfest. Einladung anbei.

Zell la vie sorgt wieder für Adventstimmung in den Fenstern von Kleinzell

Für Adventstimmung in den Fenstern der Häuser im Ortszentrum von Kleinzell sorgen wieder die Künstler von Zell la vie.

Zell la vie bedankt sich bei den Hausleuten der jeweiligen Fenster für den Einlass und wünscht allen KleinzellerInnen eine schöne Weihnachtszeit.

11 Jahre Von Wegen Kunst / Zell la vie sagt DANKE

Im September 2006 wurde der Themen-Rundwanderweg *Von Wegen Kunst* eröffnet. Auf 6 km Weglänge sind rund 30 Stationen mit unterschiedlichen Kunstobjekten aufgebaut. Zell la vie bedankt sich bei den Grundstücksbesitzern dafür, dass sie diese wanderbare Ausstellung seit nunmehr 11 Jahren ermöglichen.

Anmeldung für Kindergarten und Krabbelstube

Um die Planung für das neue Kindergartenjahr zeitgerecht vornehmen zu können, ersucht die Kindergartenleitung um Anmeldung der Kinder für den Besuch des Kindergartens bzw. der Krabbelstube.

Sollten Sie beabsichtigen Ihr Kind in den Kindergarten/die Krabbelstube zu schicken, werden Sie eingeladen, beiliegendes Anmeldeformular auszufüllen und am Montag, den 29. Jänner 2018 am Nachmittag von 13.30 – 14.30 Uhr im Kindergarten abzugeben.

Gemeinsame Geburtstagsfeier

Am 2.12.2017 lud Bürgermeister Klaus Falkinger wieder zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier ins Gasthaus Scharinger.

Folgende Jubilare wurden geehrt:

Scalet Johann (80)
Seyerl Philomenia (80)
Schober Karl (80)
Franziska Mühleder (85)

Wir gratulieren herzlich.

Parkplätze beim Gemeindeamt

Die drei Parkplätze vor dem Gemeindeamt sind in Zukunft jenen Personen vorbehalten, die auf dem Gemeindeamt etwas zu erledigen haben. Die Tagesparker werden gebe-

ten, den Parkplatz beim Kindergarten zu nutzen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Hundesteuer/Hundekot

Da die „Gemeindefinanzierung Neu“ auch eine Erhöhung der Hundeabgabe auf mindestens € 40,-- vorsieht, wurde bei der letzten Gemeinderatssitzung auch eine Gebührenanpassung für die Hundeabgabe beschlossen. Wir ersuchen daher um Verständnis, dass wir ab 2018 eine Hundeabgabe in Höhe von € 40,--/Hund einheben werden. Mit den Einnahmen aus der Hundesteuer werden noch zusätzliche Hundekotbeutelspender aufgestellt. Wir hoffen, dass wir dadurch das Problem mit dem Hundekot in den Griff bekommen.

Denn, obwohl sich viele Hundebesitzer verantwortungs- und rücksichtsvoll mit ihrem Hund in der Öffentlichkeit bewegen, gibt es eben auch die unbekümmerten Hundebesitzer, die vor allem bei Mitbürgern ohne Hund in einem wenig positiven Licht gesehen werden. Dabei stehen Beschwerden wegen der vielen Hundehäufchen an oberster Stelle. Viele ärgern sich darüber, dass sie Hundehalter dabei beobachten wie sie keine Anstalten machen, das sog. Geschäft, das ihre Vierbeiner hinterlassen, zu beseitigen.

Nach dem Hundehaltegesetz muss der Hundeführer die Exkremate seines Tieres sofort beseitigen und entsorgen, wenn es diese an öffentlichen Orten oder im Gemeindegebiet hinterlassen hat. Wer sich nicht daran hält, muss mit einer Verwaltungsstrafe rechnen. Wir haben ein diesbezügliches Schreiben an alle Hundebesitzer verfasst.

Schließung MASI

Seit über 20 Jahren leistet die MASI (Mobile Altstoffsammelinsel) wertvolle Dienste für eine saubere Umwelt im Bezirk Rohrbach. Aktuell ist jedoch die Anlieferung weder zeitgemäß (deckt nicht alles ab, zu klein) noch wirtschaftlich. Somit hat sich der BAV Rohrbach entschieden, die MASI mit Ende des Jahres zu schließen.

Wir bitten Sie ab 1.1.2018 das nächstgelegene ASZ zu nutzen. Mit dem Vollausbau des ASZ-Systems im Bezirk Rohrbach stehen Ihnen insgesamt 14 Nahentsorgungszentren zur Verfügung (höchste ASZ Dichte in OÖ). WICHTIG: Es gibt neue, verlängerte Öffnungszeiten. Die ASZ St. Martin, Altenfelden, Rohrbach und Ulrichsberg haben jetzt auch am Samstag von 8-12 Uhr zusätzlich geöffnet. Gleichzeitig wird aus gesetzlichen Gründen eine Mittagspause eingeführt. Jedes ASZ im Bezirk Rohrbach hat ab 1.1.2018 von 12 – 13 Uhr geschlossen!

Details unter

<http://www.umweltprofis.at/bezirksabfallverband/rohrbach/altstoffsammelzentren.html>

Die Gemeinde Kleinzell und der BAV Rohrbach bedanken sich herzlich für die jahrelange Treue im Sinne einer sauberen Umwelt.

Nachlese Kleinzeller Kinder KreAKTIV

Mitte Oktober startete das KreAKTIV Team gleich mit vier Veranstaltungen in den Herbst. Mitte Oktober fand der fast schon zur Tradition gewordene Kletterschnuppertag in Niederwaldkirchen statt und am 17. Oktober öffnete Gerald Wolfmayr seine Backstube in Altenfelden für Kleinzeller Kinder. Erstmals gab es auch eine Veranstaltung für Erwachsene. Am 20.10. gab es Gelegenheit mit Doris Fische-Stadler und Petra Deisinger hinter die Kulissen des ORF Landesstudios in Linz zu blicken. Am 25.11. fand ein Kräutergeschenke-Workshop unter der professionellen Leitung von Sandra Plöderl statt. Mehr Infos im Anhang!

Freie Privatwohnung

Breitenfellner Siegfried, Am Edhügel 73/5 vermietet ab sofort eine 68m² große Wohnung. Diese ist teilmöbliert. Schöner Garten und Tennisplatz kann mitbenutzt werden. Mietpreis auf Anfrage Tel. 0664/5366850, e-mail: sigi.breitenfellner@gmx.at

Friedhofsammlung Schwarzes Kreuz

Anlässlich der Sammlung des Schwarzen Kreuzes zu Allerheiligen konnten € 868,76 eingenommen werden. Danke den Spendern!

Vorschau Vortrag Pater Anselm Grün

Familiennetzwerk-Team freut sich auf Vortrag mit Pater Anselm Grün

Eintrittskarten zu „Versäume nicht dein Leben“ als sehr persönliches Weihnachtsgeschenk

Am Freitag, **2. Februar 2018, 19.30 Uhr** ist es wieder soweit. Pater Anselm Grün kommt auf Einladung des Familiennetzwerkes Mühlthal ins Centro Rohrbach-Berg. Der Benediktinermönch – er legte bisher rund 20 Millionen Bücher auf – kommt bereits zum dritten Mal. Aus Kapazitätsgründen musste auch diesmal mit dem Centro die größte Veranstaltungslocation im Bezirk angemietet werden. Titel seines Vortrages wird sein „**Versäume nicht dein Leben**“.

Vorverkaufskarten sind bereits jetzt in allen Sparkassen um 12 Euro erhältlich.

Anselm Grün-Karten sind ein sehr persönliches Weihnachtsgeschenk, wenn man sich selbst oder der Familie und Freunden etwas Gutes tun will. „Anselm Grün gibt Hoffnung, er nennt die alltäglichen Dinge beim Namen und bietet neue Sichtweisen. Er spricht den Menschen aus dem Herzen. Ohne erhobenen Zeigefinger. Seine Worte sind wohlwend, geben Kraft“, so Netzwerkleiterin Roswitha Öhler.

www.familiennetzwerk.org

Familiennetzwerk Mühlthal organisierte großes Spiele.Fest

Rechtzeitig vor Weihnachten stand das 11. Spiele.Fest des Familiennetzwerkes ganz im Zeichen altersgerechter und spannender Spielmöglichkeiten. Rund 500 Spiele vom Jugendreferat des Landes OÖ, darunter alle Klassiker sowie die Spieleneuheiten des

heurigen Jahres, begeisterten die kleinen und großen Besucher im Turnsaal der Volksschule Neufelden. Der Eintritt und das Spieletesten waren frei, viele Spielesfans aller Generationen nutzten den spielerischen Sonntagnachmittag.

www.familiennetzwerk.org.

Bild: fotokerschi

Bürgermeister Klaus Falkinger u. Netzwerkleiterin Roswitha Öhler mit dem prämierten Kinderspiel des Jahres 2017

EDV-Kurs wurde gut angenommen

Im Rahmen des Projektes Familienfreundliche Gemeinde wurde ein EDV-Grundlagenkurs Anfang November gestartet und mit 12 Unterrichtseinheiten abgeschlossen. Der Kurs richtete sich an jene, die sich gerade einen Computer oder Laptop angeschafft haben oder ihre Grundkenntnisse auffrischen und weiterentwickeln wollten. Geschult wurde auf dem eigenen Laptop. Das Echo der Teilnehmer war überaus positiv, großes Lob galt dem Trainer Ing. Thomas Nistelberger, der es verstand, das Thema praxisnah und spannend zu vermitteln. Zusätzlich wurden hilfreiche Anwenderunterlagen zur Verfügung gestellt. Die sehr gute Resonanz hat die Verantwortlichen bestärkt, weitere EDV-Kurse im Frühjahr anzubieten. Sobald Termine feststehen, folgen diese in der Gemeindeinfo.

Bild: 1.Reihe v.l.n.r.: Hermann Pühringer, Irmilinde Hochholdingner. 2.Reihe v.l.n.r. Franz Hofer, Waltraud Luger, Maria Heinzl u. Trainer Thomas Nistelberger

SK Kleinzell – Sektion Stockschießen

Da in den vergangenen Jahren die Winter immer milder wurden und das Eisschießen in Kleinzell nur bedingt möglich war, wurde heuer in der Resi-Lacke auf der Liegewiese eine Eisbahn angelegt. Zur Zeit ist das ca. 30 cm tiefe Wasserbecken noch abgesperrt. Wenn die Eisstärke ausreicht, wird die Eisbahn freigegeben.

Bei Benützung ist tagsüber ein Unkostenbeitrag von € 1,--/Person und in den Abendstunden bei Scheinwerferlicht eine Miete in Höhe von € 2,00 zu entrichten. Wir ersuchen um Verständnis, dass das Eisstockschießen **bis 21.00 Uhr** begrenzt ist. Eine kulinarische Versorgung gibt es nicht. Selbstverständlich ist die Anlage „sauber“ zu halten. Ein Abfallbehälter sowie eine Blechtonne für Zigarettenkippen sind aufgestellt.

Reservierungen und Rücksprache hinsichtlich Benützung bei Norbert Ilk unter 0664/4248039

Wirbelsäulengymnastik

Beginn: Montag, 8.1.2018, 18:00 Uhr
 Kursdauer: 6 Abende, jeweils 1 Stunde
 Kursort: Mehrzweckhalle Kleinzell
 Trainer: Josef Hetzendorfer, Dipl.-Wirbelsäulentrainer
 Kosten: € 25,-- (wird beim ersten Kursabend eingehoben)
 Anmeldung: bis 5. Jänner 2018 bei Michaela Falkinger, Tel. 0664 6490399, e-mail:mfalkinger@aon.at

Ausschreibung anbei!

Seniorenturnen

Am 8.1.2018 startet wieder Bewegung für Senioren in der Mehrzweckhalle. Anita Leibetseder /Instruktur Fit Senioren (+50) freut sich auf zahlreiche motivierte Seniorinnen und Senioren. Ausschreibung anbei.

Yoga mit Sabine Bauer

Termin: 10.1. – 21.2.2018, 6 x
 Zeit: 18:15 – 19:45 Uhr
 Wo: Mehrzweckhalle
 Anmeldung bei Sabine Bauer unter Tel. 0681/20294591 bzw. sschauer@live.at
 Ausschreibung anbei!

Eltern-, Mutterberatung (EMB) Erweitertes Beratungsangebot ab Herbst 2017

Die Eltern-, Mutterberatung ist ein präventives, kostenloses und regional verankertes Beratungsangebot und wichtige Anlaufstelle der Kinder- und Jugendhilfe der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach für Eltern mit Kinder zwischen 0 und 3 Jahren.

In jeder Eltern-, Mutterberatungsstelle können Sie Ihr Kind messen und wiegen lassen. Antworten auf Ihre Fragen rund um die Entwicklung des Kindes können Sie von Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin und Arzt/Ärztin bekommen.

Ab sofort stehen in der EMB St. Martin, der gemeinsamen Beratungsstelle für die Gemeinden St. Martin und Kleinzell, zur ergänzenden Fachberatung auch eine Stillberaterin und eine Psychologin zur Verfügung.

Diese **Beratung** durch Fachkräfte ist **unbürokratisch** – es ist keine Anmeldung not-

wendig, es fallen keine Kosten an und jede Stelle im Bezirk kann besucht werden.

- Messen, Wiegen, Interaktionsbeobachtung, Beratung zu familienrechtlichen Fragen, offener Austausch in einladender Atmosphäre
- Somatische Untersuchung, Gedeih- und Wachstumsbeurteilung, Impfberatung, Impfung, Beurteilung der Entwicklung und Ernährung
- Beratung und Unterstützung bei Fragen zum Stillen, bei Stillschwierigkeiten, Beobachtung der Gewichtsverlaufskurve, Information über Alternativen zum Stillen, Fläschchennahrung und Beikost sowie Themen zum Leben mit dem Baby (Tragen, Schlafen, Verwöhnen, ...)
- Beobachtung der Eltern-Kind-Interaktion und Bindung, Verstärkung der intuitiven Fähigkeiten, Beobachten der Entwicklung der Babys und Beratung bei psychologischen Fragestellungen
- Bei weiterem Bedarf ist auch eine Terminvereinbarung für Einzelberatung möglich

Insgesamt gibt es im Bezirk Rohrbach 13 Eltern-, Mutterberatungsstellen, 6 davon mit psychologischer Beratung und Stillberatung als **erweitertes Angebot**. Jede Stelle kann jederzeit ohne Anmeldung besucht werden. Die Termine finden Sie in der Erstinformationsschüre der Kinder- und Jugendhilfe, die Sie aus Anlass der Geburt zugeschickt erhalten oder auf der Homepage der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach: www.bh-rohrbach.gv.at unter „Kinder- und Jugendhilfe“. Die EMB in St. Martin findet **jeden ersten Donnerstag um 14.00 Uhr in den Räumlichkeiten von Dr. Nöbauer** statt.

FF Kleinzell / Einsatzverrechnung

Da sich mit Einführung des „Global-Budgets“ ab 2018 einige Änderungen bezüglich Verrechnung von Einsätzen und Hilfeleistungen ergeben, übermitteln wir

Ihnen beiliegend ein Info-Schreiben der Freiwilligen Feuerwehr Kleinzell.

Die Gemeindestraße ist kein Parkplatz

Um einen reibungslosen Ablauf des Winterdienstes zu gewährleisten, ersuchen wir das Parken von Autos (Anhänger) entlang von Gemeindestraßen innerhalb des Ortsgebietes möglichst zu vermeiden. Vor allem dann, wenn der eigene private Parkplatz frei ist.

SK-Kleinzell – Sektion Wintersport

Nachstehend das Programm für Jänner und Februar 2018:

Skikurs am Hochficht, 4. und 5.Jänner 2018:

- Abfahrt um 7.30 Uhr in Kleinzell bei der Umkehrschleife vorm Kindergarten
- Ski, Schuhe, Helm, Brille, Stöcke beschriften und checken
- Rucksack mit kleinem Imbiss und Getränke für die Heimfahrt
- Schriftliche Info über diverse Essens-Allergien
- Ankunft am Abend in Kleinzell zwischen 16:15 und 16:30 Uhr
- Skihaserlball am 5.Jänner um 18:00 Uhr im GH Scharinger

Nächste Skiservicestation:

Abgabe am Montag, 8.1. von 18:00 – 20:00 Uhr

Alpin-Ortsmeisterschaft am Hansberg

Sonntag, 25. Februar, Start um 10:00 Uhr

Langlauf-Ortsmeisterschaft

Wird kurzfristig veranstaltet, falls es die Schneelage zulässt.

Aktuellste Informationen sind auf der Homepage des SK Kleinzell www.sk-kleinzell.at

ANMELDUNG

FÜR KINDERGARTEN UND KRABELSTUBE 2018/19

Die Kindergartenleitung ersucht, um die Planung für das neue Kindergartenjahr zeitgerecht vornehmen zu können, um Anmeldung der Kinder für den Kindergartenbesuch 2018/19. Sollten Sie beabsichtigen Ihr Kind in den Kindergarten/ die Krabbelstube zu schicken, werden Sie eingeladen, unten stehendes Anmeldeformular auszufüllen und am Montag, den 29. Jänner 2018 am Nachmittag von 13.30 – 14.30 Uhr im Kindergarten abzugeben.

.....
(bitte hier abtrennen)

ANMELDUNG 2018/19

- Krabbelstube
- Kindergarten

Name des Kindes:

Geburtsdatum:

Name der Eltern:

Adresse:

Telefon:

Anmerkungen:

.....
Datum

.....
Unterschrift

Wir warten aufs Christkind

Sofie und Klara Hochenburger verkürzen mit Weihnachtsgeschichten das Warten aufs Christkind.

24. Dezember 2017

Beginn: 13:30 Uhr

Bücherei Kleinzell

Alle Kindergarten- und Volksschulkinder sind herzlich eingeladen. Bitte die Kinder um 13:30 Uhr in die Bücherei bringen und nach einer Stunde wieder abholen.

Frohe Weihnachten

Das Jahr 2017 geht dem Ende zu und KKKreativ möchte die Gelegenheit für einen kurzen Rückblick auf die Veranstaltungen vom Herbst 2017 nutzen:

Mitte Oktober startete das KReAktiv-Programm gleich mit drei Veranstaltungen in den Herbst: Fast schon traditionell findet alljährlich der Kletterschnuppertag in Niederwaldkirchen statt. Sicher am Seil waren die Kids heuer am 15. Oktober wieder dank Claudia und Franz Mayrhofer, die sich dabei alljährlich engagieren und so zahlreichen Kindern dieses sportliche Angebot ermöglichen. Danke!

Am 17. Oktober öffnete "unser Bäcker" Gerald Wolfmayr seine Backstube in Altenfelden für Kleinzeller Kinder. Nach einer interessanten Führung hatte jedes Kind die Möglichkeit aus Semmelteig herbstliche Motive zu formen. Selbstverständlich durfte jeder / jede einen Teil des fertig gebackenen Kunstwerks aus Semmelteig mit nach Hause nehmen. Mhmm! Danke an die Bäckerei Wolfmayr für diesen tollen Nachmittag! Wir haben uns sehr willkommen gefühlt.

Erstmals haben wir heuer eine Veranstaltung für Erwachsene ins Programm genommen. Am 20.10. hatten wir die Gelegenheit mit Doris Fischer-Stradler und Petra Deischinger hinter die Kulissen des oberösterreichischen ORF-Landesstudios zu blicken und die Arbeit von Petra (Tontechnikerin) und Doris (Redakteurin im aktuellen Dienst) kennenzulernen. Dabei erfuhren wir viel Interessantes über den trimedialen Rundfunk und so manches Sprechertalent wurde entdeckt.

Anschließend ließen wir uns von unserem Mit-Kleinzeller Markus Fuchs, alias Fuxy, (der höchstpersönlich für uns kochte) und seinem Team im Cubus kulinarisch verwöhnen und den Abend gemütlich mit einem atemberaubenden Blick auf Linz bei Nacht ausklingen.

Wir möchten uns herzlich bei Doris, Petra und Markus für diesen besonderen Freitagabend bedanken!

Am 25.11. fand ein Kräutergeschenke-Workshop unter der professionellen Leitung von Sandra Plöderl statt. 41 Kinder (aufgeteilt auf zwei Gruppen, vormittags und nachmittags) stellten dabei knapp drei Stunden lang voller Begeisterung folgende Produkte her: Thymian-Myrte-Balsam, Badesalz, Badetabs, Duschgel, Kräutersalz und Lavendelsäckchen. Herzlichen Dank an Sandra Plöderl, die den Workshop perfekt vorbereitet und durchgeführt hat. Außerdem möchten wir uns bei Irina und Mira Plöderl bedanken, die ihre Mama dabei einen ganzen Tag lang tatkräftig unterstützt haben. Es hat wirklich großen Spaß gemacht und wir freuen uns auf die Verwendung der Produkte!

Abschließend wünschen die Organisatorinnen von Kleinzeller Kinder KReAktiv besinnliche Weihnachtsfeiertage und alles Gute für 2018! Gleichzeitig möchten wir uns für das große Interesse an den von uns organisierten Veranstaltungen bedanken!

Wir warten aufs Christkind

Sofie und Klara Hochenburger verkürzen mit Weihnachtsgeschichten das Warten aufs Christkind.

24. Dezember 2017

Beginn: 13:30 Uhr

Bücherei Kleinzell

Alle Kindergarten- und Volksschulkinder sind herzlich eingeladen. Bitte die Kinder um 13:30 Uhr in die Bücherei bringen und nach einer Stunde wieder abholen.

Frohe Weihnachten

www.buchtreff-kleinzell.at

Pater Anselm Grün

Vortrag und Diskussion

„Versäume nicht dein Leben“

Freitag, 2. Februar 2018
19.30 Uhr, Centro Rohrbach

Eintritt: 12 Euro, Abendkasse 14 Euro
Kartenvorverkauf in allen Sparkassen

Veranstalter: Familiennetzwerk Mühltal
www.familiennetzwerk.org

SPARKASSE
Oberösterreich

familiennetzwerk
mühltal

ENERGIE AG
Oberösterreich

Geschätzte Kleinzellerinnen und Kleinzeller!

Wie im letzten Bürgermeisterbrief bereits angekündigt, wurde die Freiwillige Feuerwehr auf Grund eines Gemeinderatsbeschlusses für die direkte Verrechnung von diversen Hilfeleistungen ab Jänner 2018 beauftragt.

Mit der Einführung des „Global-Budget“ haben sich einige Änderungen bezüglich der Verrechnung von Einsätzen und Hilfeleistungen ergeben.

Für Einsätze wie Brände, Personenbergungen bei Unfällen, Sturmschäden, Überflutungen sowie Umweltkatastrophen stehen wir selbstverständlich rund um die Uhr kostenlos zur Verfügung. Technische Hilfeleistungen werden schon seit einigen Jahren nach der Gemeindegebühreordnung bzw. der Feuerwehr-Tarifordnung verrechnet.

Wie in der folgenden Auflistung ersichtlich ist, müssen wir als Feuerwehr ab 2018 auch das Entfernen von Wespen und Reptilien in Rechnung stellen.

Verrechnet wird wie folgt:

- Wespen/Reptilien - Pauschal mit Nutzwassertransport € 25,00.- / Einsatz
- Kanalspülen € 11,50.- / Fahrt pro Tankfüllung + Wasser
- Straßen reinigen € 11,50.- / Fahrt pro Tankfüllung + Wasser
- Schwimmbecken füllen € 81,00.- / Stunde + Wasser + Kanal

Eine Tankfüllung beträgt 2000 Liter Wasser.

Wasser- und Kanalgebühr laut Gemeindetarif (Stand 2018: Wasser € 1,90.-/m³, Kanal € 4,70.-/m²)

Seitens der Feuerwehr wird sofort nach Beendigung der Hilfeleistung ein entsprechender Lieferschein mit dem Vermerk der erbrachten Leistung übergeben.

Ich möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass die anfallenden Mannstunden auch weiterhin **KOSTENLOS** sind und **NICHT** verrechnet werden. Verrechnet werden lediglich die anteiligen Fahrzeug- und Materialkosten!

Hermann Obermüller

Kommandant

SENIONENTURNEN

Richtig durchgeführte Gymnastik verbessert die körperliche Funktionstüchtigkeit und bringt das Herz- Kreislauf- System in Schwung.

Termin: Montag 08.01.2018
bis 12.02.2018 (6x)

Dauer: 16.45 -17.45 Uhr

Ort: Mehrzweckhalle

Leitung: Anita Leibetseder / Instruktor Fit Senioren (+50)

Anmeldung und Info bei Anita Leibetseder Tel.: 70011 oder 067761558142

Die Teilnahme basiert auf Eigenverantwortung

Frohe Weihnachten
und ein gutes
neues Jahr !

Ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Gesundheit und viel Erfolg

für das Jahr 2018

wünscht die
Freiwillige Feuerwehr!

Die Feuerwehr bedankt sich für
die wohlwollende Unterstützung
im vergangenen Jahr.

*Für Hilfeleistungen stehen wir
selbstverständlich auch im nächsten
Jahr wieder gerne zur Verfügung.
Wenn wir gerufen werden, werden
wir rasch Hilfe leisten und unser
Bestes geben.*

Für das Kommando:

Kommandant

Yoga

und meditation

Termin: 10.1. - 21.2.2018

6x Mittwoch, außer 31. Jänner

Dauer: 18:15 - 19:45

Ort: Turnsaal Kleinzell

Anmeldung bei Sabine Bauer
0681/20294591 bzw. sschauer@live.at

Yoga für Anfänger u. Fortgeschrittene. Decke und Matte mitbringen. Ich freue mich auf die gemeinsamen Yoga-Stunden.

Frohe
Weihnachten
Und ein gutes Neues Jahr

Im trauten Kreise Ihrer Familie
Wünschen Ihnen die Bediensteten
der Gemeinde Kleinzell i.M.

Wir wollen gerne die Gelegenheit zum Anlass nehmen, Ihnen geschätzte Gemeindebürger zum Jahreswechsel für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr herzlich zu danken und ersuchen auch wieder darum im kommenden Jahr.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Angehörigen ein
frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2018.

Die Gemeindebediensteten

Frohe Weihnachten

und alles Gute, viel Erfolg vor allem
Gesundheit im neuen Jahr wünscht
Euch geschätzte Kleinzellerinnen und
Kleinzeller Euer Musikverein

Herzlichen Dank auch für die zahlreichen
Unterstützungen.

Fröhliche Weihnachten!

Der Sportklub Kleinzell
wünscht all seinen Mitgliedern,
Sponsoren, Funktionären sowie
allen Kleinzellerinnen und
Kleinzellern ein schönes Fest
und einen guten Rutsch!

RAIFFEISENBANK ST.MARTIN I.M.-KLEINZELL

Geschätzte Gemeindebevölkerung,
liebe Freunde und Kunden
der Raiffeisenbank Kleinzell!

Für das heurige Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen allen einige
ruhige und erholsame Tage.
Für das kommende Jahr 2018 viel Erfolg und Gesundheit.

Wir dürfen uns für Ihre Treue im vergangenen Jahr recht
herzlich bedanken, bitten aber gleichzeitig, uns dieses Vertrauen
auch in der Zukunft zu schenken.

Ihre Raiffeisenbank
St. Martin i. M. - Kleinzell

Gerhard Reiter
Gerhard Reiter

Andrea Sachsenhofer
Andrea Sachsenhofer